

ÖKOLOGISCH NACHHALTIGERE FORSCHUNGSPROZESSE an der Goethe-Universität Frankfurt

Universitäten können durch ihre Kernaufgabe der Forschung und Lehre einen erheblichen Ressourcenverbrauch haben. Die ökologischen Krisen (z. B. Klima- und Biodiversitätskrise), sowie ökonomischer Druck durch steigende Energie- und Rohstoffpreise und Anforderungen von Fördermittelgeber*innen (z. B. Deutsche Forschungsgesellschaft, DFG oder Europäischen Union) drängen zu einer umfassenden Umstellung auf ressourcenschonende und emissionsreduzierende Forschungspraktiken und -prozesse. Darüber hinaus haben Universitäten als öffentlich geförderte Institutionen eine besondere gesellschaftliche Verantwortung, zu einer Transformation in Richtung Nachhaltigkeit beizutragen.

Das Nachhaltigkeitsbüro der Goethe-Universität hat aus diesen Gründen die Hochschulgemeinschaft für das „Hochschulforum Nachhaltigkeit“ zum Thema „nachhaltig und transdisziplinär Forschen“ am 07.07.2023 auf dem Campus Westend eingeladen. Die vorliegenden Ansätze greifen die im Hochschulforum erarbeiteten Handlungsoptionen für nachhaltigere Forschungsprozesse an der Goethe-Universität auf, die von der Referentin Profin. Dr. Sabine Windmann (Professorin für Allgemeine Psychologie, Goethe-Universität) in statusgruppenübergreifenden Arbeitsgruppen entwickelt wurden. Sie werden ergänzt durch den [Leitfragenkatalog zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten im Forschungsprozess der DFG](#) sowie Beispielen aus der Praxis. Dieses Dokument fasst damit die Einsichten der Arbeitsgruppen zusammen und richtet sich an interessierte Forschende und Lehrende sowie die Zentralverwaltung der Goethe-Universität. Der Fokus dieses Dokuments liegt darauf „wie“ geforscht wird und weniger darauf „was“ erforscht wird. Dabei ist zu beachten, dass Fragen der sozialen Nachhaltigkeit (z. B. Prekarität und verschiedene Diskriminierungsformen im Wissenschaftssystem) sowie das „was“ der Forschung (z. B. Forschung für Nachhaltigkeit, Nachhaltigkeitsforschung) hier ausgeklammert wurden, an anderer Stelle aber aufgegriffen werden sollten.



Diskussion im Hochschulforum Nachhaltigkeit am 07.07.2023

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

- Deutsche Forschungsgemeinschaft (Hrsg.) (2023): Verankerung des Nachhaltigkeitsgedankens im DFG-Förderhandeln, Bonn: www.dfg.de/download/pdf/foerderung/grundlagen_themen/nachhaltigkeit/empfehlungen.pdf
- Fraunhofer-Gesellschaft, Leibniz-Gemeinschaft und Helmholtz-Gemeinschaft (Hrsg.) (2016): Reflexionsrahmen für Forschen in gesellschaftlicher Verantwortung. BMBF-Projekt „LeNa – Nachhaltigkeitsmanagement in außeruniversitären Forschungsorganisationen“, Berlin: www.nachhaltig-forschen.de/fileadmin/user_upload/Reflexionsrahmen_DRUCK_2016_09_26_FINAL.pdf
- Hochschulrektorenkonferenz (Hrsg.) (2018): Für eine Kultur der Nachhaltigkeit, Empfehlung der 25. Mitgliederversammlung der HRK am 06. November 2018 in Lüneburg: www.hrk.de/fileadmin/redaktion/hrk/02-Dokumente/02-01-Beschlusse/HRK_MV_Empfehlung_Nachhaltigkeit_06112018.pdf
- Leuphana Universität Lüneburg und Ludwig-Maximilians-Universität München (Hrsg.) (2018): Nachhaltigkeit in der Hochschulforschung. BMBF-Projekt „Nachhaltigkeit an Hochschulen: entwickeln – vernetzen – berichten (HOCHN)“, Hamburg: www.hochn.uni-hamburg.de/downloads/handlungsfelder/forschung/hoch-n-leitfaden-nachhaltigkeit-in-der-hochschulforschung.pdf

KONTAKT

Weitere Informationen:
[Nachhaltigkeit an der Goethe-Universität](#)

Bei Fragen und Anregungen:
Nachhaltigkeitsbüro der Goethe-Universität
nachhaltigkeit@uni-frankfurt.de

ÖKOLOGISCH NACHHALTIGERE FORSCHUNGSPROZESSE an der Goethe-Universität Frankfurt

Einsichten

RESSOURCEN- SCHONENDER MATERIALEINSATZ UND EINKAUF – REDUCE, REUSE, RECYCLE

- Welcher methodische Ansatz ermöglicht, Ressourcenaufwand sowie klima- und umweltschädliche Emissionen in relevantem Umfang zu vermindern?
- Kann der Ressourcenaufwand von Experimenten, Feldversuchen und Umfragen verringert werden (z. B. durch das Teilen von Daten, Ressourcen und Infrastrukturen)?
- Wie können Verbrauchsmaterialien reduziert, wiederverwendet oder aus recyceltem Material eingesetzt werden?
- Können Dienstleistungen gebündelt werden? Können Geräte, Produkte und Dienstleistungen energie- und ressourcenschonend beschafft, Produkte und Geräte (wieder)verwendet und nach abgeschlossener Nutzung recycelt werden?
- Wie kann sichergestellt werden, dass in Beschaffungen von Geräten der ressourcenschonende Betrieb ein leitendes Auswahlkriterium ist?
 - Wie können Wissenschaftler*innen unterstützt werden, ihren Ressourceneinsatz im Vorfeld besser zu bewerten?
 - Gibt es Ressourceneinsatzgrenzen, ab welchen eine unabhängige Bewertung der Sinnhaftigkeit des Experimentes bzw. des experimentellen Ablaufes geprüft werden soll?

NACHHALTIGERE VERANSTALTUNGEN UND CATERING

- Gibt es bei weiten Anfahrtswegen die Möglichkeit einer digitalen Teilnahme?
 - Können Veranstaltungen (Konferenzen/Workshops) ökologisch nachhaltiger organisiert werden?
 - Kann der Caterer nachhaltig produzierte Lebensmittel anbieten sowie Lebensmittel- und andere Abfälle vermeiden?
- ANREGUNG: [Leitfaden für nachhaltige Organisation von Veranstaltungen von Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit \(BMU\) und Umweltbundesamt \(UBA\) \(2020\)](#)

KLIMASCHONENDE RECHENLEISTUNGEN

- Kann die Rechenleistung für Modellierung, Simulation, Auswertung und Visualisierung reduziert werden, z. B. durch die effiziente Planung von Simulationen, die Nutzung bereits existierender Datensätze und die Optimierung von Programmen?
- Kann die Datenverarbeitung und -speicherung energiesparend gestaltet werden und können Infrastrukturen genutzt werden, die mit erneuerbaren Energien betrieben werden oder Abwärme rückgewinnen?

→ ANREGUNG: [Leitfaden - Energieeffizienz in Rechenzentren von Bitkom e. V. \(2015\)](#)

CODE OF CONDUCT FÜR EIGENE FORSCHUNGSPRAXIS

- Kann ein Code of Conduct Nachhaltigkeit für den eigenen Forschungskontext (Forschungsprojekt, Arbeitsgruppe, Institut, Fachbereich) unter Berücksichtigung der oben genannten Aspekte erstellt werden?
- Kann Nachhaltigkeit in der Organisations- und Teamstruktur des eigenen Forschungskontexts verankert werden?

→ GOOD PRACTICE: [Mission Statement „Nachhaltigkeit und Klimaschutz“ im Exzellenzcluster „Quantum Universe“ an der Universität Hamburg](#)

KLIMAFREUNDLICHE DIENSTREISEN

- Kann eine Reduzierung von Dienstreisen durch den Einsatz digitaler oder hybrider Formate erreicht werden, ohne dabei auf vergleichbaren Erkenntnis- und Vernetzungsgewinn zu verzichten?
- Können Dienstreisen klimafreundlicher gestaltet werden?

→ GOOD PRACTICE: [Regulierung dienstlicher Kurzstreckenflüge an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde \(HNEE\)](#)